

**Zeitschrift:** Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

**Herausgeber:** Benediktiner von Mariastein

**Band:** 39 (1961)

**Heft:** 11-12

**Rubrik:** Das Mönchtum ist in der Wüste [...]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

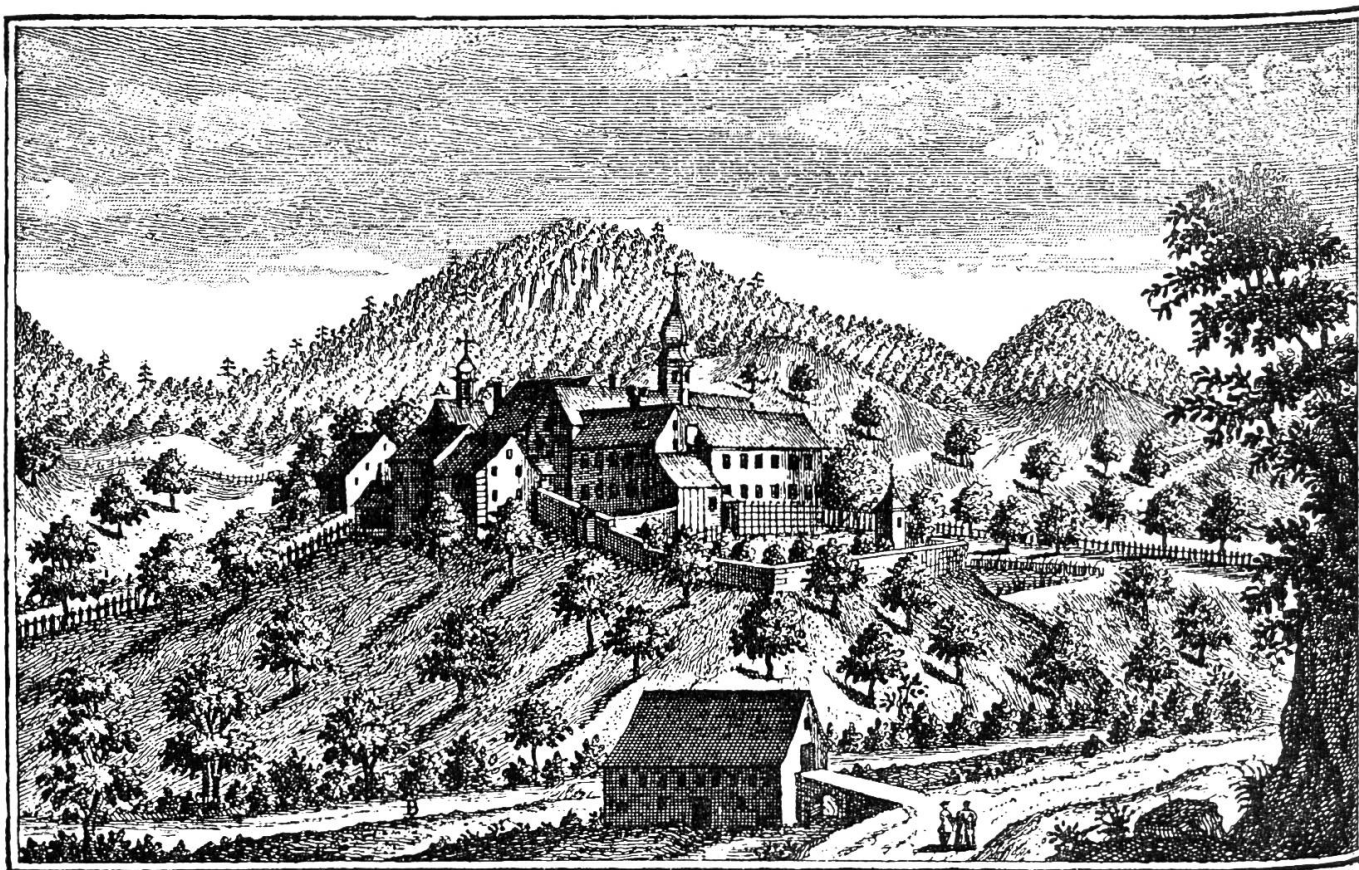
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



ABTEY BEINWEIL.

*In dem Canton Solothurn  
von Abend anzusehen  
A. S. Johannes. B. Lisel Fluss.  
Em. Büchel del. 1757.*



BEINWEIL ABBAIE.

*dans le Canton de Soleure  
du Côté de l'Occident.  
A. S. Jean. B. Lisel petite Riviere.  
B. Herrliberger ex. Cum. Pri.*

Das Mönchtum ist in der Wüste geboren und in der Einsamkeit gross geworden. Die Welt verlassen, um in der Stille Gott zu suchen und Gott zu finden, das ist der Inhalt und die Wesensaufgabe des benediktinischen Lebens.

Der Mönch sieht seinen Platz neben Maria von Bethanien zu Füßen des Meisters. Dort soll er das Horchen und Gehorchen lernen — das Offensein für Gottes Anruf und Gnade.

Stabilität, Klausur, Chor, Zelle und Stillschweigen wollen ihm helfen, seine Seelenkräfte auf das Eine Notwendige hin zu sammeln.

Das erste Wort der heiligen Regel heisst: *Ausculta, fili* — lausche, mein Sohn!